

Die Instandhaltung der Straßen in der Region Charkiw wird zu 15 % finanziert – Dienststelle für Wiederaufbau

07.02.2026

Die Region Charkiw hat ein erhebliches Defizit im Haushalt für die Instandhaltung von Straßen von staatlicher Bedeutung.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Region Charkiw hat ein erhebliches Defizit im Haushalt für die Instandhaltung von Straßen von staatlicher Bedeutung.

Dies erklärte Andrij Aleksejew, Leiter des Dienstes für Wiederaufbau und Entwicklung der Infrastruktur in der Region Charkiw, in einem Interview mit der Zeitung „Dumka“.

Seinen Angaben zufolge sind die Ausgaben für die Instandhaltung der Straßen aufgrund des Krieges erheblich zurückgegangen. Von einem Neubau neuer Objekte kann überhaupt keine Rede sein.

„Budgetdefizit. Die Ausgaben für die Instandhaltung von Infrastruktureinrichtungen – Straßen und Brücken – wurden erheblich gekürzt. In diesem Jahr sind es 15 % des Bedarfs für die Instandhaltung“, stellt Alexejew fest.

Er präzisierte, dass sich die Dienststelle für Wiederaufbau und Entwicklung der Infrastruktur nur um Straßen von staatlicher Bedeutung kümmere.

„Bei den Investitionsausgaben ging es derzeit nicht um den Bau neuer Objekte, sondern um die Instandsetzung von Brücken, die im Laufe der Kampfhandlungen zerstört wurden. Hier haben wir unsere Arbeit geleistet“, erklärte der Leiter des Dienstes.

Der Bau neuer Objekte, der Bau neuer Straßen und Brücken – alles sei auf Eis gelegt, merkte Alexejew an.

Er fügte hinzu, dass der Dienst versuche, das Vorhandene in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten (Ausbesserung von Schlaglöchern, Winterdienst), aber ohne eine angemessene Budgetfinanzierung sei dies schwierig.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 233

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.